



15. September 2008, 14:35
Uhr

Autor: Christina Cassala

VM Digital sattelt auf Pferde.de

Man nennt es auch Expansion: Die österreichische Beteiligungsgesellschaft [VM Digital](#) ist ihrem Ziel, in diesem Jahr noch in mindestens fünf Projekte und Unternehmen auf dem deutschen Markt zu investieren (deutsche-startups.de [berichtete](#)), erneut näher gekommen. Die Vorarlberger haben die Mehrheit an Pferde.de erworben. 50,1 % des von der WIV GmbH in Frankfurt am Main betriebenen Special-Interest-Portals gehören nun der hundertprozentigen Tochter des Vorarlberger Medienhauses. Helmar Hipp, Geschäftsführer von VM Digital, sieht sein Geld damit gut angelegt und sagt: "Digitalen Geschäftsmodellen, die sich mit Special-Interest-Themen beschäftigen, gehört die Zukunft." Hipp sieht sich durch eine Umfrage von TNS Infratest bestätigt. Der Untersuchung zufolge nutzen 68 % der 1.500 befragten User Websites gezielt als Informationsquelle für ihre Hobbys und andere Freizeitaktivitäten.

[Pferde.de](#) wurde bereits 1998 gegründet und gehört nach eigenen Angaben zu den Pferdeportalen mit der größten Reichweite in Europa; über 130.000 Pferdefreunde seien hier registriert. Im Verlauf der letzten zehn Jahre sei das Angebot stetig erweitert und an das Web kontinuierlich angepasst worden, heißt es. Zusätzlich wurde eine Community hinzugefügt, damit die Reiter ihre Erfahrungen im Pferdsport miteinander teilen können. Außerdem bietet Pferde.de einen Kleinanzeigenmarkt und liefert Nachrichten und Hintergrundinfos sowie Einkaufstipps und Informationen zu Reiterferien.

Vorarlberger Medienhaus betreibt knapp 60 Internetdienste

Zum Beteiligungsportfolio von VM Digital gehören bisher die Oldtimer-Community [Carsablanca](#) (www.carsablanca.de) und die Mütter-Community [mamiweb](#) (www.mamiweb.de). Bereits seit mehreren Jahren ist die Mediengruppe mit der Kleinanzeigenplattform Quoka.de (www.quoka.de) im deutschen Markt vertreten. Die Haustier-Community Vivatier (www.vivatier.de) und Mascus (www.mascus.de), ein paneuropäische Angebot für gebrauchte Maschinen, LKW und Geräte, betreibt das Unternehmen in Lizenz. Insgesamt gehören zum Vorarlberger Medienhaus nach eigenen Angaben knapp 60 Internetdienste. Neben Österreich und Deutschland ist die Gruppe auch in Ungarn, Rumänien und der Ukraine tätig.

Mehr zum Artikel:

* [Vorarlberger Medienhaus drängt nach Deutschland](#)

Url: <http://www.deutsche-startups.de/2008/09/15/vm-digital-sattelt-auf-pferdede/>

© 2008 DS Media GmbH